

# Niederschrift

der X/29. Sitzung

## Haupt- und Finanzausschuss der Stadt Schmallenberg

Sitzungstermin: Donnerstag, 5. September 2024  
Sitzungsbeginn: 19:00 Uhr  
Sitzungsende: 20:45 Uhr  
Sitzungsort: Sitzungsraum des Rathauses in Schmallenberg, Unterm Werth 1

### Anwesende:

#### **Vorsitzender**

Bürgermeister Burkhard König

#### **Ausschussmitglieder**

Dietmar Albers  
Hans-Georg Bette  
Markus Bette  
Ulrich Cater  
Dr. Thorsten Conze  
Rudolf Ewers  
Marco Guntermann  
Hubertus Heuel  
Katja Lutter  
Jürgen Meyer  
Dr. Matthias Schütte  
Stefan Vollmer  
Stefan Wiese  
Jens Winkelmann

#### **Von der Verwaltung**

Technischer Beigeordneter Andreas Dicke  
Beigeordneter Andreas Plett  
Stadtamtsrat Holger Entian

#### **Schriftführerin**

Stadtamtfrau Anja Lingemann

#### **Entschuldigt fehlen**

Daniel Sztul

sowie dessen Vertreter René Rinke

Bürgermeister König eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt fest, dass zur Sitzung frist- und formgerecht eingeladen wurde und der Ausschuss beschlussfähig ist.

Die Tagesordnung der heutigen Sitzung ist in der Einladung aufgeführt.

Änderungsanträge zur Tagesordnung liegen nicht vor.

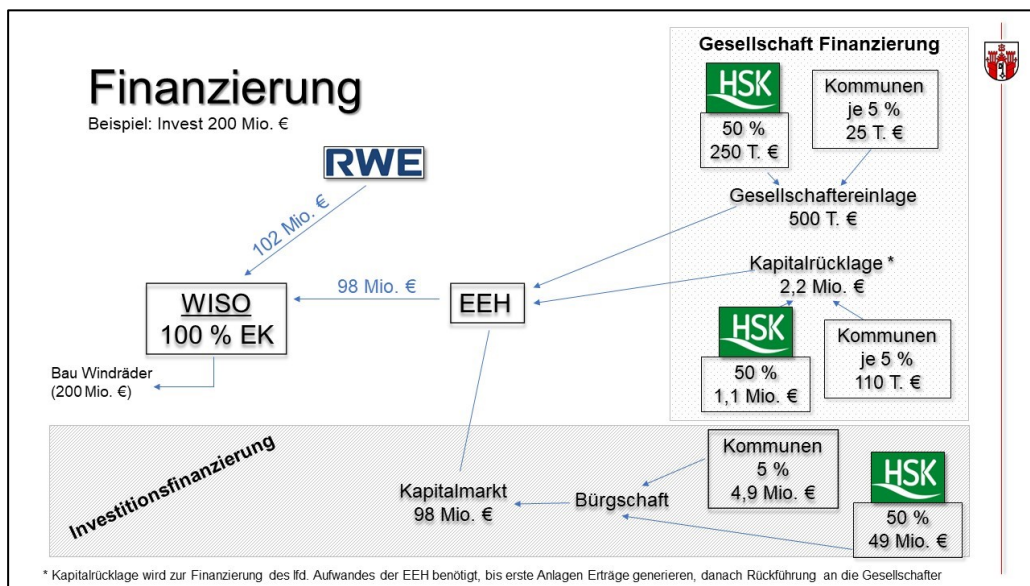
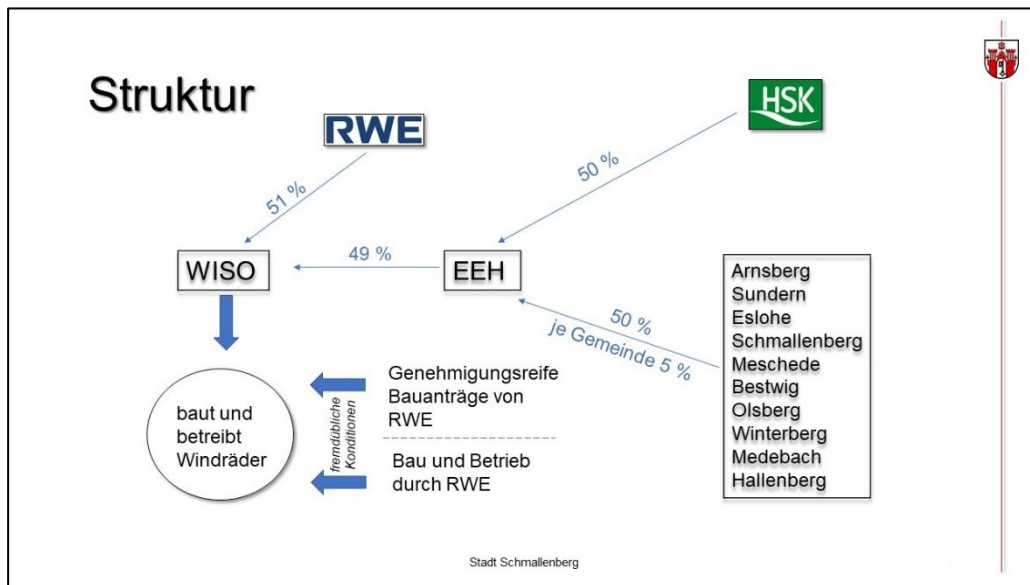
Der Haupt- und Finanzausschuss stellt folgende Tagesordnung fest:

| <b>A. ÖFFENTLICHER TEIL</b>      |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                          | Vorlage: |
|----------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----------|
| 1.                               | Gründung eines kommunalen Unternehmens und Beteiligung an einem Unternehmensverbund mit einem Unternehmen der Energiewirtschaft zur Erzeugung regenerativer Energien<br>- Gründung des kommunalen Unternehmens "Erneuerbare Energien Hochsauerlandkreis GmbH (EEH)" und Beteiligung der Stadt Schmallenberg an der EEH                                                                                   | X/1007   |
| 2.                               | Antragstellung im Städtebauförderprogramm 2025                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                           | X/1018   |
| 3.                               | Satzung der Stadt Schmallenberg über die Erhebung von Gebühren für die Durchführung der Brandverhütungsschau in der Stadt Schmallenberg                                                                                                                                                                                                                                                                  | X/1016   |
| 4.                               | Zwischenbericht zur Ausführung des Haushaltsplanes 2024                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                  | X/997    |
| 5.                               | Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen im 1. Halbjahr 2024                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              | X/1038   |
| 6.                               | Bericht der Verwaltung                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                   |          |
| 7.                               | Verschiedenes                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                            |          |
| <b>B. NICHTÖFFENTLICHER TEIL</b> |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                          | Vorlage: |
| 1.                               | Gründung eines kommunalen Unternehmens und Beteiligung an einem Unternehmensverbund mit einem Unternehmen der Energiewirtschaft zur Erzeugung regenerativer Energien<br>- Fiktive Finanzdaten eines geplanten Unternehmensverbundes im Zusammenhang mit der Gründung des kommunalen Unternehmens "Erneuerbare Energien Hochsauerlandkreis GmbH (EEH)" und Beteiligung der Stadt Schmallenberg an der EEH | X/1015   |
| 2.                               | Erfüllung der Bauverpflichtungen bei verkauften städtischen Grundstücken<br>- aktueller Sachstand                                                                                                                                                                                                                                                                                                        | X/1019   |
| 3.                               | Erwerb eines Grundstücks im Stadtteil Bad Fredeburg                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                      | X/1025   |
| 4.                               | Informationen gemäß § 11 Abs. 4 der Zuständigkeitsordnung über durchgeführte Holzkaufverträge aus dem Stadtforst im 1. Halbjahr 2024                                                                                                                                                                                                                                                                     | X/1034   |
| 5.                               | Niederschlagung einer Gewerbesteuerforderung                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                             | X/994    |
| 6.                               | Unbefristete Niederschlagung rückständiger Gewerbesteuerforderungen                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                      | X/1011   |
| 7.                               | Gewährung einer Stundung gem. § 222 AO<br>- Genehmigung einer Dringlichkeitsentscheidung gem. § 60 Abs. 2 GO NRW                                                                                                                                                                                                                                                                                         | X/1006   |
| 8.                               | Bericht der Verwaltung                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                   |          |
| 9.                               | Verschiedenes                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                            |          |

## A. ÖFFENTLICHER TEIL

- TOP 1 Gründung eines kommunalen Unternehmens und Beteiligung an einem Unternehmensverbund mit einem Unternehmen der Energiewirtschaft zur Erzeugung regenerativer Energien**  
**- Gründung des kommunalen Unternehmens "Erneuerbare Energien Hochsauerlandkreis GmbH (EEH)" und Beteiligung der Stadt Schmallenberg an der EEH** **X/1007**

Sachverhalt und Begründung sind in der Vorlage dargestellt und werden ausführlich von Herrn König erläutert. Er geht dabei insbesondere auf Struktur und Finanzierung der geplanten Kreisenergiegesellschaft ein.



Herr König bittet, die heutige erste Information zu dem Thema in die Fraktionen zur Beratung mitzunehmen. Denkbar wäre, den Punkt im Oktober/November zur Entscheidung in die Tagesordnungen aufzunehmen. Dabei seien zwei voneinander getrennte Entscheidungen bzw. Ratsbeschlüsse erforderlich. Im ersten Schritt sei über die Beteiligung an der EEH sowie

über die Gesellschaftseinlage und Kapitalrücklage zu entscheiden. Im zweiten Schritt stehe die Entscheidung über die Investitionsfinanzierung an.

Der Haupt- und Finanzausschuss nimmt die Vorlage zur Kenntnis.

## **TOP 2            Antragstellung im Städtebauförderprogramm 2025**

**X/1018**

Sachverhalt und Begründung sind in der Vorlage dargestellt und werden von Herrn Entian erläutert.

Aus Sicht des Bezirksausschusses Schmallenberg begrüßt Herr Hans-Georg Bette die Umsetzung des Integrierten Stadtentwicklungskonzept (ISEK) für den Kernort Schmallenberg. Positiv sei, dass die Ost- und Weststraße mit in die Maßnahmenliste A aufgenommen worden seien. Des weiteren äußert er zwei Wünsche: Zum einen hätte er gerne aus der Maßnahmenliste B die Maßnahme "E\_Gr\_1 Alter Friedhof" und in diesem Zusammenhang auch den Verlauf der alten Stadtmauer und das Schmale Haus mit in den Städtebauförderungsantrag aufgenommen und zum anderen bittet er über den Fortschritt des Verfahrens im Bezirksausschuss Schmallenberg zu berichten.

Herr Entian teilt mit, dass der Alte Friedhof als flankierende Maßnahme in der Maßnahmenliste B enthalten sei. Als Alternative zur Aufnahme in den Städtebauförderungsantrag schlage die Verwaltung eine Antragstellung im Förderprogramm "Struktur- und Dorfentwicklung des ländlichen Raums" mit einer Förderquote von 65 % vor.

Der Haupt- und Finanzausschuss schlägt der Stadtvertretung einstimmig folgende Beschlussfassung vor:

Die Stadtvertretung beschließt, einen Städtebauförderungsantrag zum Programmjahr 2025 für den Entwicklungsbereich der "Kernstadt Schmallenberg" zu stellen. Gegenstand des Antrags sollen die in "Maßnahmenliste A" bzw. Anlage 1 der Vorlage enthaltenen Maßnahmen sein. Für die Antragstellung sind die Kosten noch zu aktualisieren. Das ISEK Kernstadt Schmallenberg ist entsprechend anzupassen.

Gleichzeitig beschließt die Stadtvertretung die der Vorlage als Anlage 2 beigefügte Gebietsabgrenzung des Entwicklungsbereiches Schmallenberg als Stadtumbaugebiet nach § 171 b BauGB.

## **TOP 3            Satzung der Stadt Schmallenberg über die Erhebung von Gebühren für die Durchführung der Brandverhütungsschau in der Stadt Schmallenberg**

**X/1016**

Sachverhalt und Begründung sind in der Vorlage dargestellt.

Der Haupt- und Finanzausschuss schlägt der Stadtvertretung einstimmig folgende Beschlussfassung vor:

Die Stadtvertretung beschließt den der Vorlage als Anlage 1 beigefügten Entwurf der Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Durchführung der Brandverhütungsschau in der Stadt Schmallenberg als Satzung.

## **TOP 4            Zwischenbericht zur Ausführung des Haushaltsplanes 2024**

**X/997**

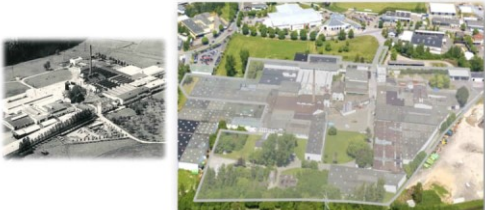
Sachverhalt und Begründung sind in der Vorlage dargestellt.

Herr Plett informiert anhand der nachfolgenden Präsentation über die Ausführung des Haushaltsplanes 2024 zum Stand 05.09.2024 und gibt einen Ausblick auf die Haushaltsplanung 2025.

## Zwischenbericht zur Ausführung des Haushaltsplanes 2024 *(Stand 05.09.2024)*



**Stadt Schmallingenberg** Hochsauerlandkreis



**Haushaltsplan 2024**

05.09.2024
1

### Eckdaten Haushalt 2024



**Ergebnisplan:**

|                     |                      |
|---------------------|----------------------|
| Erträge:            | 78.106.900 €         |
| Aufwendungen:       | 80.084.900 €         |
| <b>Planergebnis</b> | <b>- 1.978.000 €</b> |

**Finanzplan (Investitionen):**

|               |              |
|---------------|--------------|
| Einzahlungen: | 11.172.000 € |
| Auszahlungen: | 23.695.000 € |

Zzgl. Ermächtigungsübertragungen aus 2023: 21.736.539 €

**Geplante Gesamtinvestitionssumme: 45.431.539 €**

05.09.2024
2

### Entwicklung wichtiger Ertragspositionen



- **Gewerbsteuer:** 19,2 Mio. € *(Plan: 16,3 Mio. €)*
- **Gemeindeanteil Einkommensteuer:** 6,7 Mio. € *(Plan: 13,7 Mio. €)*  
→ Ertragserwartung: 98 %
- **Gemeindeanteil Umsatzsteuer:** 1,2 Mio. € *(Plan 2,5 Mio. €)*  
→ Ertragserwartung: 96 %
- **Schlüssel- und Bedarfszuweisungen:** 6,7 Mio. € *(Plan 6,7 Mio. €)*
- **Sonstige Realsteuereinnahmen:** planmäßige Entwicklung

05.09.2024
3

## Entwicklung wichtiger Aufwandspositionen



- **Personalaufwand:** Plan 18,9 Mio. €  
Tarifabschluss TVöD 2023/2024  
 Ab 01.03.24: Erhöhung Tabellenentgelte um 200 € + 5,5 % (gesamt: rd. 10,5 %)  
 (ähnlicher Abschluss für den TV-L 2024/2025 mit wirkungsgleicher Übertragung auf die Beamten der Länder und Kommunen)
- **Kreisumlage:** 14,29 Mio. € (Plan: 14,3 Mio. €)  
 → Hebesatz 34,19 % (+1,7 %-Punkte)  
 → Mehraufwand gegenüber 2023: 700.000 €
- **Produkt Asyl:** Ist-Aufwand lt. Hochrechnung: 3,5 Mio. € (Plan 3,2 Mio. €)  
 Produktunterdeckung lt. Hochrechnung: - 600 T€  
 (geplante Anhebung der FlüAG-Pauschale von 875 € auf 1.013 €)

05.09.2024

4

## Investitionen 2024



|                                       | Planansatz + ETÜ<br>aus 2023 | Ist 05.09.2024      | Offenes<br>Auftragsvolumen |
|---------------------------------------|------------------------------|---------------------|----------------------------|
| <b>Auszahlungen für Investitionen</b> | <b>45.431.539 €</b>          | <b>14.648.328 €</b> | <b>16.533.919 €</b>        |
| Auszahlungen für Baumaßnahmen         | 38.999.787 €                 | 11.615.172 €        | 14.953.695 €               |
| Erwerb von Grundstücken               | 250.000 €                    | 1.314.490 €         | 1.277 €                    |
| Erwerb Vermögensgegenstände           | 4.414.014 €                  | 1.578.079 €         | 1.407.098 €                |
| Investitionszuwendungen               | 1.494.737 €                  | 123.062 €           | 153.975 €                  |
| Sonst. Investitionsauszahlungen       | 273.000 €                    | 17.525 €            | 17.870 €                   |

05.09.2024

5

## Aktuelle Baumaßnahmen\* (Auszug)



- Modernisierung SauerlandBad (2,6 Mio. €)
- Sanierung / Erweiterung HuTZ (2,4 Mio. €)
- Sanierung TH Realschule Bad Fredeburg (2,0 Mio. €)
- Modernisierung / Sanierung Rathaus (1,7 Mio. €)
- Sanierung Grundschule Bödefeld (1,6 Mio. €)
- Sozialer Wohnungsbau „Am Kurhaus 7“ (1,2 Mio. €)
- Neubau FW-Gerätehaus Kirchrarbach (1,3 Mio. €)
- Erneuerung Hochbehälter Robbecke (1,5 Mio. €)
- Erneuerung Sammel-schacht Latroptal (1,2 Mio. €)
- Aktiv-Sportzentrum Realschule (1,2 Mio. €)
- Flüchtlingsunterkünfte (3,0 Mio. €)
- Deckenerneuerungsmaßnahmen (0,9 Mio. €)
- Entwicklung Meisenburg (Planung) (0,9 Mio. €)
- Erneuerung Ortsstraße Gellinghausen (0,7 Mio. €)
- Kindergarten Westfeld (0,8 Mio. €)
- Umrüstung Straßenbeleuchtung (0,6 Mio. €)
- Brückensanierungsprogramm (0,5 Mio. €)

\* fertiggestellt, im Bau oder vergeben, Beträge = Planansätze 2024 + ETÜ aus 2023

6

### Ergebnisplan:

- ### Finanzplan / Investitionen:

- 05.09.2024



## 05.09.2024

3

Haupt- und Finanzausschuss 05.09.2024

Die Stadtvertretung nimmt die in der Anlage zur Vorlage aufgeführten über- und außerplanmäßigen Auszahlungen in Höhe von 14.355,10 € zur Kenntnis und genehmigt die über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen in Höhe von 140.563,98 €.

## TOP 6 Bericht der Verwaltung

### TOP 6.1 Umsetzung der Straßennamenänderung nach dem Cyberangriff auf die SIT

Herr König informiert, dass von 45 erforderlichen Straßennamenänderungen bisher die Umbenennung von 30 Straßen erfolgt sei, 12 Straßen befinden sich aktuell im Umbenennungsverfahren und 3 Straßen seien noch offen. Er sei guter Dinge, dass die Umbenennung der mehrfach vorkommenden Straßennamen noch in diesem Jahr abgeschlossen werden könne. Aufgrund des Cyberangriffs auf die SIT habe sich die programmtechnische Umsetzung verzögert. Nachdem die Software zur Straßennamenverwaltung wieder freigeschaltet wurde, sei in Kürze vorgesehen, die neuen Straßennamen in das Einwohnerregister zu übernehmen.

### TOP 6.2 Grundsteuerreform 2025

Herr Plett gibt einen Überblick über den aktuellen Stand der Umsetzung der Grundsteuerreform 2025 und stellt einen möglichen Vorschlag der Verwaltung für den Haushaltsentwurf 2025 vor.

Grundsteuerreform 2025



- Problem:** Belastungsverschiebung zwischen Wohn- und Gewerbegrundstücken nach neuem Grundsteuerrecht
- Differenzierung bei der GrSt B (Wohnen – Gewerbe) ist optional möglich
- Aufkommensneutrale Hebesätze lt. Berechnung FM NRW (Stand 20.06.24)
  - Grundsteuer A: 121 v.H.
  - Grundsteuer B (einheitlich): 537 v.H.
  - Grundsteuer B (differenziert): Wohnen: 468 v.H. | Gewerbe: 716 v.H.

**Probleme und Unsicherheiten der Differenzierung:**  
 Verfassungskonforme Umsetzung (*Rechtsgutachten*); IT-technische Umsetzung; vergleichsweise hoher Steuersatz für gewerbliche Grundstücke; gemischt genutzte Grundstücke werden als gewerblich eingestuft

1

Grundsteuerreform 2025



**möglicher Vorschlag der Verwaltung für den Haushaltsentwurf 2025:**

- Hebesatz Grundsteuer A: 130 v.H.
- Beibehaltung eines einheitlichen Hebesatzes für die Grundsteuer B
  - Hebesatz 2025: 520 v.H. (unterhalb aufkommensneutralem Steuersatz)
- Anhebung Gewerbesteuerhebesatz um 5 % von 400 v.H. auf 420 v.H.  
 (fiktiver Hebesatz im GFG: 416 v.H. / Durchschnitt HSK 448 v.H.)
  - Anhebung Gewerbesteuer zum Ausgleich der Mindererträge bei der GrSt B und zur tlw. Reduzierung des Defizits im Haushalt 2025 ff.

2

### **TOP 6.3      Spende eines Feuerwehrfahrzeuges in die Ukraine**

Herr Plett berichtet, dass im vergangenen Jahr ein Tragkraftspritzenfahrzeug mit Wassertank (TSF-W, Baujahr Fahrgestell 1996, Aufbau 2003) der Löschgruppe Bracht gegen ein neues, modernes Fahrzeug ersetzt worden sei. Der zweimalige Versuch, das alte TSF-W auf der Plattform "Zoll-Auktion" (Aktionshaus von Bund, Ländern und Gemeinden) zu versteigern, sei nicht gelungen. Daher sei jetzt der Vorschlag der Feuerwehr, das Fahrzeug in die Ukraine zu spenden. Wie beim letzten Mal würde die Fahrzeugspende über Herrn Holger Neisser abgewickelt werden können.

Bedenken gegen die vorgeschlagene Fahrzeugspende in die Ukraine werden nicht erhoben.

### **TOP 6.4      Förderprogramm "Struktur- und Dorfentwicklung des ländlichen Raums" 2024**

Herr Entian nimmt Bezug auf einen Zeitungsbericht und informiert, dass während der Sommerpause das Programm zur "Struktur- und Dorfentwicklung des ländlichen Raums 2024" des Landes veröffentlicht worden sei. Auch aus der Stadt Schmallenberg seien im neuen Programm wieder einige interessante Projekte berücksichtigt worden. Dazu gehören folgende Maßnahmen und Förderbeträge:

- |                                                                                                                                                       |           |
|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------|
| • Schützenbruderschaft Wormbach<br>Sanierungsarbeiten Hawerlandhalle zum Erhalt des Dorfzentrums                                                      | 130.000 € |
| • Schützenbruderschaft Nordenau<br>Sanierung zweier Fensterfronten zur Sicherung der Aufenthaltsqualität und Funktionsfähigkeit der Schützenhalle     | 19.000 €  |
| • Ortsgestaltung Dorlar e. V.<br>Verlegung eines Spielplatzes zur Verbesserung der Verkehrssicherheit und Erhöhung der Attraktivität des Dorfzentrums | 102.000 € |
| • Dorfverein Mailar e. V.<br>Errichtung eines Dorfhauses                                                                                              | 98.000 €  |

Aus dem Landesprogramm fließen insgesamt Fördergelder von rd. 350.000 € in die Stadt Schmallenberg, mit denen erneut ein starker Beitrag zur Struktur- und Dorfentwicklung vor Ort geleistet werden könne.

### **TOP 6.5      Windenergie - 19. Änderung des Regionalplans Arnsberg - Teilabschnitt Kreis Soest und Hochsauerlandkreis**

Herr Entian berichtet über den aktuellen Stand des Verfahrens der 19. Änderung des Regionalplans Arnsberg - Teilabschnitt Kreis Soest und Hochsauerlandkreis zur Festlegung von Windenergiebereichen und stellt nochmals die aufgrund des Ratsbeschlusses vom 27.06.2024 abgegebene Stellungnahme der Stadt Schmallenberg im Rahmen des Beteiligungsverfahrens dar.

© Bezirksregierung Arnsberg

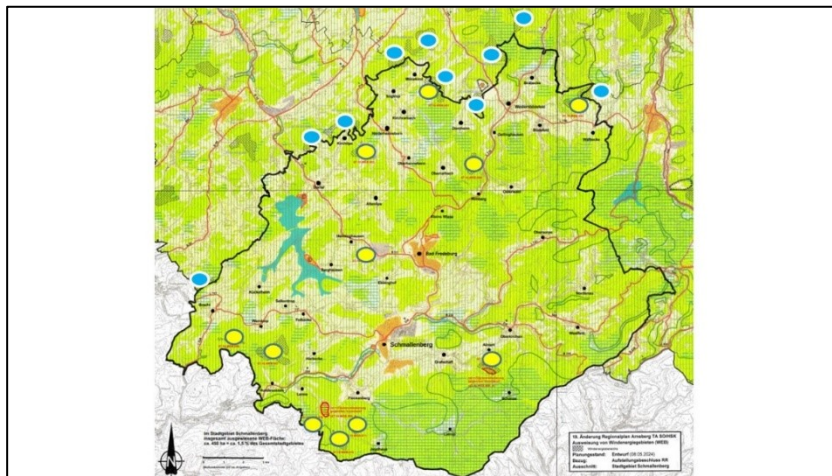
## 19. ÄNDERUNG DES REGIONALPLANES ARNSBERG – TEILABSCHNITT KREIS SOEST UND HOCHSAUER- LANDKREIS

Beteiligungsverfahren gem. § 9 Abs. 2 Raumordnungsgesetz (ROG)

- öffentliches Beteiligungsverfahren bis 12.07.2024
- vorliegende Stellungnahmen/Eingaben: rd. 600
- aktuell Sichtung und Prüfung der Eingaben
- Vorbereitung der Abwägung im Regionalrat
- im Übergangszeitraum: Aussetzung von Verfahren

Klicken Sie auf das Banner, um zur Digitalen Plattform zur Änderung zu gelangen.

➔ INHALT DER PLANÄNDERUNG



Stellungnahme der Stadt ist mit folgendem Inhalt erfolgt:

- Belastungs- und Bedrängungswirkung der Orte/Siedlungsplätze (nördliche Stadtgrenze sowie Dichte im Umfeld von Lenne und Jagdhaus)
- Schutz des Landschaftsbildes für die Tourismusregion als Ganzes sowie den Rothaarsteig im Besonderen
- Beibehaltung eines Mindestabstands von 1.000 m zu den Ortslagen im weiteren Verfahren

### Anmerkung der Verwaltung:

*Die Bezirksregierung Arnsberg hat als Termine für die Erörterung der vorgebrachten Anregungen mit allen Verfahrensbeteiligten den 30.09.2024 und 02.10.2024 mitgeteilt.*

## TOP 7      Verschiedenes

Hierzu liegen keine Wortmeldungen vor.